

Im Vorstehenden sind alle handschriftlichen Notizen Mejer's, seine Excursionstagebücher, die Etiketten seiner Sammlung einheimischer Vogeleier, auch unsere eifrig geführte Correspondenz sorgfältig benutzt. Da Mejer in seiner Arbeit das System A. E. Brehm's aus dessen ‚Thierleben‘ befolgte, so haben wir uns ebenfalls an dieses gehalten.

Kiel, Juni 1887.

Zoologisches Institut.

**Neue Vogelarten
aus dem oberen Kongo-Gebiet.**

Von **Ant. Reichenow.**

Von dem Reisenden F. Bohndorff, welcher durch seine Sammlungen aus dem Niamniam-Lande bereits in ornithologischen Kreisen bekannt geworden ist, erhielt ich eine grössere Collection von Vogelbälgen aus dem oberen Kongo-Gebiet zur Bestimmung, in welcher die nachstehenden neuen Arten sich befanden:

1. *Pitylia stictilaema* Rehw. n. sp.

Ganzer Kopf und Kehle grau, auf der Mitte der Kehle ein hellrother Fleck; Rücken und Flügel graubraun; Oberschwanzdecken roth; der schwachstufige Schwanz schwarz; ganzer Unterkörper auf zimmetbraunem Grunde mit weissen Perlenflecken dicht bedeckt, welche auf der unteren Bauchmitte theilweise in Querbinden zusammenlaufen; Unterschwanzdecken schwarz und weiss quergebändert, mit rostfarbenem Anflug; Unterflügeldecken blass zimmetfarben und weiss quergebändert; Schnabel dunkel bleigrau; Iris dunkelroth; Füsse bräunlich. Länge ca. 125, Flügel 55, Schwanz 50, Firste 14, Lauf 17 mm. Fundort: Leopoldville.

2. *Habropyga tenerrima* Rehw. n. sp.

Der *H. atricapilla* (Verr.) sehr ähnlich, aber Kopfseiten, Nackenseiten, Kehle und Mitte des Unterkörpers rein weiss. Oberkopf bis in den Nacken hinein, der stark stufige Schwanz und Schwingen schwarz; Kopfseiten und Seiten des Nackens, Unterkörper und Unterflügeldecken weiss, Körperseiten zart grau verwaschen, Weichen roth; Unterschwanzdecken zart grau; Rücken und Flügeldecken grau mit feiner schwarzer Wellenzeichnung; Bürzel und Oberschwanzdecken roth; Oberschnabel orange, Schneiden, Basis und hinterer Theil der Firste schwarz; Unterschnabel an der Basis orange, an der Spitze schwarz; Iris schwarzbraun; Füsse schwarz. Länge

ca. 105, Flügel 45, Schwanz 45, Firste 9, Lauf 15 mm. Fundort: Stanley-Fälle.

3. *Ploceus Bohndorffi* Rchw. n. sp.

Diese Art steht in der Mitte zwischen dem nordöstlichen *P. larvatus* und dem westlichen *P. cucullatus*. Das Schwarz des Oberkopfes zieht sich etwas weiter auf den Hinterkopf herab als bei dem erstgenannten, dagegen nicht so weit wie bei letzterem. Auf den Kopfseiten schneidet das Schwarz mit den Ohrdecken ab, während es bei *P. cucullatus* über diese hinaus geht; im Nacken reicht es etwa bis zu einer zwischen den Ohröffnungen gedachten geraden Linie. Auch fehlt die breite kastanienbraune Nackenbinde, wie sie *P. cucullatus* besitzt; das Schwarz des Kopfes ist am Kropf und im Nacken nur schmal kastanienbraun gesäumt. Im Uebrigen mit *P. cucullatus* übereinstimmend. Iris roth, Füße blassbraun, Schnabel schwarz. Länge ca. 160, Flügel 90, Schwanz 68, Firste 22, Lauf 23 mm. Fundort: Stanley-Fälle.

4. *Ploceus anomalus* Rchw. n. sp.

Von allen *Ploceus*-Arten durch sehr kurze erste Schwinge, welche die Handdecken nur um 3 mm überragt und sehr kurzen Schwanz ausgezeichnet; die Unterschwanzdecken reichen fast bis zur Schwanzspitze. Durch diese Eigenschaften nähert sich die Form den *Pyromelana*-Arten. Das leider noch nicht ausgefärbte Stück, Männchen, zeigt im Allgemeinen das ammerartige Kleid der weiblichen *Ploceus*-Arten. Oberseite vom Nacken an fahlbraun, auf dem Rücken mit breiten schwarzbraunen Schaftstrichen, Nacken gelblich verwaschen; Oberkopf düster gelb; Zügel weiss; auf der fahlbraunen Kehle und den vorderen Wangen dringen schwarze Federn durch; bei ausgefärbten Individuen dürften also diese Theile schwarz sein; Kropf gelb; übriger Unterkörper, Unterflügeldecken und Innensäume der Schwingen isabellfarben; Schwingen, Deckfedern der Flügel und Schwanzfedern schwarzbraun mit fahlbraunen Säumen. Schnabel schwarz; Füße blassbraun; Iris schwarzbraun. Länge ca. 115, Flügel 60, Schwanz 32, Firste 14, Lauf 20 mm. Fundort: Stanley-Fälle.

5. *Cinnyris Bohndorffi* Rchw. n. sp.

Aehnlich der *C. verticalis*, aber durch metallisch blaugrüne Kehle, dunkler grau gefärbten Unterkörper und blassgelbe Achselbüschel unterschieden. Oberkopf, Nacken und Kopfseiten stahlgrün glänzend, unter zurückgeworfenem Licht stahlblau; Kehle stahlblaugrün glänzend, unter zurückgeworfenem Licht blauviolett; Zügel

schwarz; Oberkörper gelblich olivengrün; Unterkörper dunkel bräunlichgrau, Unterflügel- und Unterschwanzdecken heller grau; Achselbüschel blassgelb; Flügel- und Schwanzfedern braun mit gelblich olivengrünen Säumen. Schnabel und Füsse schwarz; Iris schwarzbraun. Länge ca. 140, Flügel 63, Schwanz 50, Firste 22, Lauf 17 mm. Fundort: Leopoldville.

6. *Calamonastes cinereus* Rchw. n. sp.

Rein grau, Unterseite, besonders der Bauch, blasser; auf der Mitte des Bauches zeigt sich eine sehr schwache dunkle Querbänderung, deutlicher ist solche auf der Spitzenhälfte der Schwanzfedern; Kinn weisslich; Zügelgegend mit weiss gemischt; Unterflügeldecken und Innensäume der Schwingen weiss; Schnabel schwarz; Füsse rothbräunlich; Iris schwarzbraun. Länge ca. 120, Flügel 60, Schwanz 55, Firste von der Stirnbefiederung an 13, Lauf 22 mm. Fundort: Leopoldville. (Nebenbei sei bemerkt, dass *Calamonastes Fischeri* Rchw. identisch ist mit *Thamnobia simplex* Cab.)

7. *Eremomela mentalis* Rchw. n. sp.

Oberseits grauolivengrün, Oberkopf und Oberschwanzdecken gelblich; Augenbrauenstrich hellgelb; Zügel grau; Kinn weiss; übrige Unterseite hellgelb; Unterflügeldecken und Innensäume der Schwingen weiss; Flügeldecken graubraun; Schwingen und Schwanzfedern graubraun mit olivengrünen Säumen; Schnabel schwarz; Füsse braun, Zehen heller, rothbräunlich; Iris ockergelb. Länge ca. 95, Flügel 55, Schwanz 40, Firste 10, Lauf 17 mm.

8. *Sylviella rufigenis* Rchw. n. sp.

Oberkopf fahl rostbraun, grau verwaschen; Stirn blassgelb; Oberkörper grauolivengrün, Oberschwanzdecken gelblicher; Augenbrauen und hintere Kopfseiten rothbraun; vordere Wangen und Kehle gelblichweiss, Basis der Federn grau; Kehle von einer rothbraunen Kropfbinde begrenzt; übrige Unterseite blassgelb; Schenkelbefiederung rothbräunlich; Unterflügeldecken isabellfarben, gelblich verwaschen; Innensäume der Schwingen blass gelbbraunlich, fast weiss; Flügeldecken braun mit olivengrünen Säumen; Schwingen braun mit blassgelblichen Säumen; Schwanzfedern braun, olivengrün gesäumt; Schnabel hornbraun, Unterkiefer blasser; Füsse blassbraun; Iris hellbraun. Länge ca. 95, Flügel 60, Schwanz 27, Firste 11, Lauf 20 mm.
